



kulturzentrum

wolfgang
eychmüller haus
vöhringen

Kultur in Vöhringen

begegnen

kommunizieren

bilden

erleben

unterhalten

entspannen

inspirieren

genießen

bestaunen



Liebe Freunde von Kunst und Kultur, liebes Publikum, werte Gäste und Besucher, Ihnen allen ein herzliches Willkommen in unserem Kulturzentrum Wolfgang-Eychmüller-Haus!

Seit annähernd 30 Jahren ist das Vöhringer Kulturzentrum Wolfgang-Eychmüller-Haus der kulturelle und lebendige Mittelpunkt der Stadt Vöhringen, der das örtliche Leben bereichert und dessen Anziehungskraft auf die ganze Region ausstrahlt.

Mit der Grundsteinlegung am 28.09.1990 begann die Erfolgsgeschichte des Vöhringer Kulturzentrums Gestalt anzunehmen. Heute ist das Haus eine Begegnungsstätte für mannigfaltige Veranstaltungen. Dank seiner ansprechenden Architektur, seiner verkehrsgünstigen Lage, seiner gehobenen Ausstattung und nicht zuletzt dank des kompetenten Rundum-Services unserer Mitarbeiter dient es nicht nur städtischen Veranstaltungen als Forum, sondern wird auch von den örtlichen Vereinen vielfach geschätzt und genutzt und von Kulturschaffenden weit über die Grenzen des Landkreises hinaus immer wieder angemietet.

So können wir mit Stolz auf eine Vielzahl gelungener Veranstaltungen und berühmter Künstler zurückblicken, die in unserem Kulturzentrum gastiert und sich wohlgefühlt haben. Unvergessene Momente und Begegnungen waren uns hier beschert.

„Kultur ist kein Luxus, den wir uns leisten oder auch streichen können, sondern der geistige Boden, der unsere eigentliche innere Überle-



bensfähigkeit sichert“. Diese Aussage unseres ehemaligen Bundespräsidenten Richard von Weizsäcker spricht mir aus dem Herzen und deshalb sehe ich es auch als dringende Aufgabe und Verpflichtung an, unser Kulturzentrum Wolfgang-Eychmüller-Haus mit Leben zu füllen.

Gerade die schwierigen Zeiten der Covid-19-Pandemie mit der Schließung der Kulturstätten haben uns bewusst gemacht, wie wichtig das Kulturzentrum als Treffpunkt für uns alle ist: als Raum sozialer Kompetenz, der Menschen einander näher bringt, sie ins Gespräch zieht, Meinungen hören und austauschen lässt und somit sozialer Kälte, Verstummen und Vereinsamung entgegenwirkt.

Und so hoffe ich, dass die Stadt Vöhringen als Träger des Wolfgang-Eychmüller-Hauses ihrer vornehmen Aufgabe, künstlerische Traditionen zu bewahren und zu fördern, Angebote für sein Publikum zu schaffen, das Erreichte zu erhalten und zu schützen, noch lange Zeit gerecht werden kann.

Folgen Sie Ihrem inneren Kompass, der Sie zu Kunst und Kultur führt, und besuchen oder nutzen Sie das Kulturzentrum Wolfgang-Eychmüller Haus.

Denn: „*Das Geheimnis der Kunst liegt darin, dass man nicht sucht, sondern findet*“. (Pablo Picasso)

Ich freue mich auf Sie!

Ihr

A handwritten signature in black ink that reads "M. Neher". The signature is written in a cursive, slightly slanted style. It is placed over a light grey rectangular background.

Michael Neher

Erster Bürgermeister der Stadt Vöhringen

Vöhringen – Wissenswertes und Interessantes

Eingebunden in die reizvolle Landschaft entlang des voralpinen Grenzflusses Iller stellt sich Vöhringen mit seinen rund 13.500 Einwohnern als leistungsfähige und auf die Zukunft ausgerichtete junge und lebendige Stadt mit Perspektive dar.

Die Stadt präsentiert sich als sehr lebenswerter Wohn- und Lebensort, aber auch als Knotenpunkt des Handels, Gewerbes und der Dienstleistungen sowie als attraktiver Wirtschaftsstandort mit einer hervorragenden verkehrlichen Anbindung an die Autobahn A 7, den Anschluss an das überregionale Schienennetz sowie den Regionalflughafen Allgäu-Airport.

Geprägt durch die Wieland-Werke, einem weltweit agierenden Unternehmen, und vielen anderen modernen und innovativen Handels-, Gewerbe- und Dienstleistungsunternehmen bietet die Stadt beste Beschäftigungschancen auf dem Arbeitsmarkt. Die gut ausgestattete Infrastruktur schafft ideale Rahmenbedingungen.

Eine interkommunale Musikschule, die Volkshochschule und eine mit modernen Medien ausgestattete Bücherei sind Zeugnisse des äußerst hohen Stellenwertes, den Bildung und Ausbildung in der Stadt haben. Gut und qualitativ ausgestattete Kindertagesstätten, diverse Grundschulen, eine Mittel- und Realschule bis hin zum Gymnasium sind die Eckpfeiler dieser Bildungsstruktur.



Einen besonderen Auftrag und Verpflichtung sieht die Stadt Vöhringen auch als besonders kinder- und familienfreundliche Kommune.

In den vergangenen Jahren sind ferner zahlreiche soziale Einrichtungen für die jüngeren und älteren

Menschen entstanden, so das Stadtjugendhaus oder das Caritas-Centrum mit einer professionellen und auf den Menschen in seiner ganz individuellen Würde ausgerichteten Kranken- und Altenpflege.

„Vöhringen bewegt“ lautet das aktuelle Motto der Stadt, welches übertragen auch auf die großzügigen Angebote der sportlichen Betätigungsmöglichkeiten hinweist, wie auf ein breites und qualitatives Angebot an Freizeiteinrichtungen. Eine ökologisch verträgliche Stadtentwicklung sowie die Pflege und Entwicklung der Naturschutz- und FFH-Gebiete (Flora Fauna Habitat) bieten attraktive Lebensräume in unmittelbarer Stadtnähe, welche durch ein gut erschlossenes Rad- und Wanderwegenetz beste Voraussetzungen für ein aktives Leben der umgebenden Landschaft und Natur findet.

Die Stadt ist aber vor allem auch ein Ort der Kommunikation. Lebendigkeit und Identität der Stadt Vöhringen beruhen auch auf der Vielfalt des kulturellen Lebens vor Ort.

Theater, Kabarett, Kunst, Konzerte, musikalische Veranstaltungen aller Genres, Ausstellungen und Lesungen, sie alle sind wertvolle Bestandteile der Lebensqualität in der Stadt Vöhringen.

Historische Substanz mit moderner Architektur harmonisch gestalten – in die Zukunft denken.

In Vöhringen und über die damaligen Dorf- und heutigen Stadtgrenzen hinaus war der sogenannte „Schwarze Adler“ mit „Adlersaal“ über viele Jahrzehnte ein wichtiger Ort der Begegnung und Geselligkeit.

Eine gutbürgerliche Gastronomie, größere Festlichkeiten, Hochzeiten, Tanz, Faschingsbälle, Livemusik beliebter Kapellen, Versammlungen und auch kommunalpolitische Veranstaltungen hatten hier lange Zeit einen festen Platz.

Erheblicher Sanierungsbedarf, neue Sicherheitsauflagen und technische Anforderungen ließen einen verantwortungsvollen Betrieb dieser traditionellen Lokalität nicht mehr zu.

Historische Substanz mit moderner Architektur harmonisch gestalten – in die Zukunft denken, dies war die neue Aufgabenstellung.

Die Stadt Vöhringen bezog bei der Planung für ein neues kulturelles Zentrum die historische Substanz des „Schwarzen Adler“ mit ein. Das aufwändig sanierte Altgebäude stellt die räumliche Verbindung der jüngeren Vergangenheit zur modernen Gegenwart her. Die architektonisch-neuzeitliche Ausrichtung des „Wolfgang-Eychmüller-Hauses“ schafft eine sehr attraktive und spannende Atmosphäre.

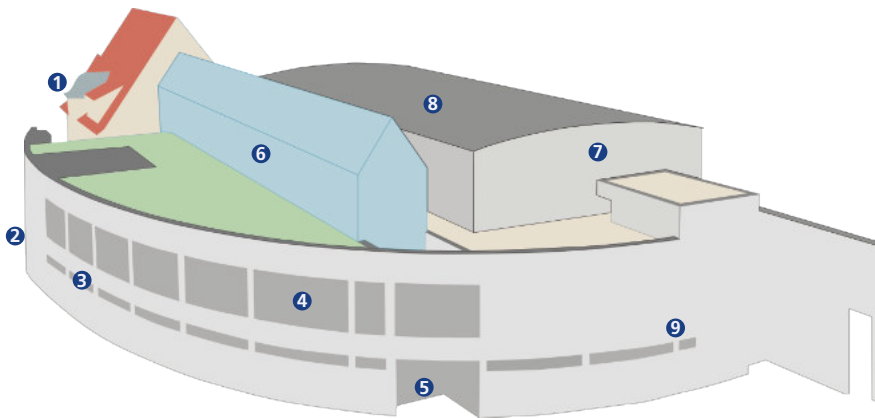
Funktionell ist das „Wolfgang-Eychmüller-Haus“ so weiterhin Heimat für das sehr aktive Vöhringer Vereins- und Kulturleben.



Luftaufnahme des Areals aus dem Jahre 1971



Das Gebäude nach der Umgestaltung mit neu angelegtem Vorplatz im Vordergrund, im direkten Anschluss das „Wolfgang-Eychmüller-Haus“



- 1 Vereinsgebäude „Schwarzer Adler“
- 2 Haupteingang
- 3 Garderobe und Unteres Foyer
- 4 Oberes Foyer
- 5 Eingang Westseite
- 6 Lichthof
- 7 Bühne
- 8 Saal
- 9 Künstlergarderoben



Architektonisch äußerst ansprechend kann sich das Kulturzentrum Vöhringen von allen Seiten sehen lassen. Entworfen von der Münchner Architektengemeinschaft Sprenger wird es oft mit den Bauwerken des bekannten amerikanischen Star-Architekten Richard Meier verglichen.

Das historische „Schwarze Adler-Gebäude“ wurde gelungen in den „Neubau Kulturzentrum“ eingebunden, Tradition und Moderne ergänzen sich gegenseitig und geben der Stadt ein Gesicht.





Daniela de Santos



Giora Feidman



Lesung mit Axel Hacke



Hair – Broadway Musical Company



Horst Janson

Namhafte, prominente Künstler geben und gaben bereits im Kulturzentrum Gastspiele. Fernsehgrößen wie Erol Sander, Dieter Hallervorden, Heiner Lauterbach, Bruno Jonas und Helmut Zierl waren ebenfalls auf der Bühne zu sehen wie bekannte Ensembles darunter die Donau Philharmonie Wien, die Philadelphia Dance Company und das italienische Opern-Ensemble Stagione d'Opera di Milano.

Die 1998 ins Leben gerufene Reihe „Vöhringer Lesungen“ führte u.a. bekannte Schriftsteller wie Martin Walser, Hera Lind, Bodo Kirchhoff, Axel Hacke und Richard David Precht nach Vöhringen.



Barricade – Aufführung der Kammeroper Köln



La Cage aux Folles



Michi Müller



Lisa Fitz



Cirque Susuma



Erste Vöhringer Urlesung am 22.01.1998 mit Martin Walser und Johannes Grützke



Seniorenfasching



Jugend-Theater Spectaculum 04



Balletaufführung Musikschule Dreiklang



Breakin' Mozart



Maxi Schafroth



Dieter Hildebrandt



Conny Glogger und Michael Lerchenberg



Christina Rommel



Michaela May und Günther Maria Halmer



Bruno Jonas



„Deutschstunde“ nach Siegfried Lenz



The Michael Jackson live Tribute Show



Erol Sander

Tagungen | Veranstaltungen | Jubiläen | Hochzeiten

Das Kulturzentrum „Wolfgang-Eychmüller-Haus“ ist seit über 25 Jahren gesellschaftlicher und kultureller Mittelpunkt der Stadt Vöhringen.



Architektonisch modern und großzügig ist es ein Inbegriff unter Kulturschaffenden und wird als anspruchsvolles Forum für Veranstaltungen jeglicher Art genutzt.

Mit einer Kapazität von max. 567 Plätzen bei Reihenbestuhlung einschließlich der Galerie eignet sich das Kulturzentrum bestens für Theater, Konzerte, Musik- und Showaufführungen,



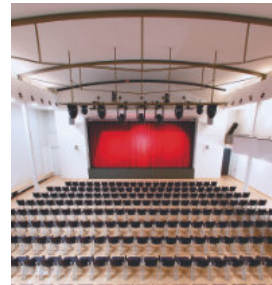
aber auch für Hochzeiten und andere Familienfeiern sowie Bälle, Vereins- und Betriebsfeiern. Gleichwohl für Tagungen, Messen, Firmen- und Produktpräsentationen erfüllt das Eychmüller-Haus alle Voraussetzungen für eine erfolgreiche Durchführung.

Die Stärke des Kulturzentrums ist neben seiner guten Ausstattung seine flexible Nutzung. Mit einer mobilen Trennwand kann der Saal komplett verkleinert oder auch nur partiell abgetrennt werden. Die beiden hellen und mit ihrer runden Form äußerst attraktiven Foyers



können in Veranstaltungen mit einbezogen oder separat genutzt werden.





Gastronomie, die verwöhnt – in Saal, Foyer und Restaurant



Zu einem Besuch im Kulturzentrum „Wolfgang-Eychmüller-Haus“ gehört natürlich auch eine gepflegte und dem Ambiente entsprechende Gastronomie mit gehobener Küche.

Bei allen Veranstaltungen im Saal, aber auch bei Ausstellungen und Messen, erfolgt die Bewirtung durch die Pächter des im Schwarzen Adler-Gebäude angegliederten Restaurants „Colosseum“.

Sie verwöhnen die Besucher mit vielfältigen und frischen Variationen aus der mediterranen



und asiatischen Küche am Tisch oder auch in Buffett-Form.



Alle Speisen werden mit frischen Kräutern und Gewürzen und ohne Geschmacksverstärker verarbeitet, selbstverständlich gibt es auch Variationen für Vegetarier und Allergiker.

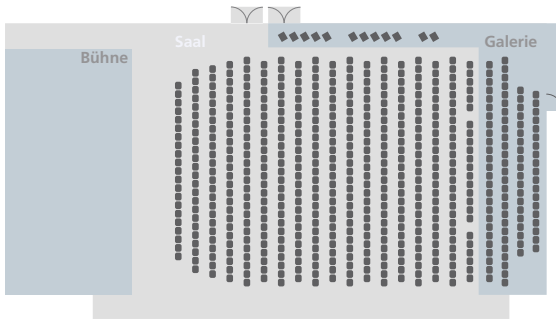
Unvergeßliche Erinnerungen

Bei Familienfeiern wie Hochzeiten wird das Menü individuell nach den Wünschen der Gäste zusammengestellt.

Auch vor oder nach dem Besuch einer Veranstaltung empfiehlt sich ein Besuch in der ca. 90 Plätze umfassenden Gaststätte „Colosseum“ selbst oder im wunderschönen neuen Biergarten unter alten Kastanienbäumen.



Vielfältige Variationen – für unterschiedlichste Veranstaltungen



Großer Saal mit Galerie

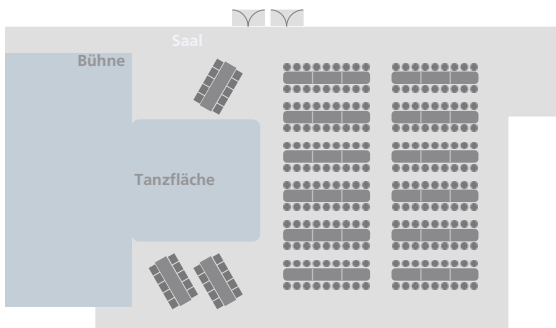
Reihenbestuhlung im Saal mit 463 Sitzplätzen und 104 Sitzplätzen auf der Galerie.

Die Variante „Volles Haus“ verfügt somit über die imposante Zahl von 567 Sitzplätzen.



Großer Saal verkleinert mit Reihenbestuhlung im Parkett

bietet durch aufgelockerte Bestuhlung eine angenehm publikumsnahe Atmosphäre. Das Beispiel zeigt 230 Sitzplätze und eignet sich hervorragend für Veranstaltungen wie Lesungen oder Vorträge.



Großer Saal mit großer Tanzfläche und Tischbestuhlung

hier feiert sich der Galaabend in festlichem Ambiente so eindrucksvoll wie ein zünftiger Heimatabend.

Bei dieser Variante ist für 291 Gäste aufgedeckt.



Großer Saal und Foyer mit Tanzfläche und Tischbestuhlung

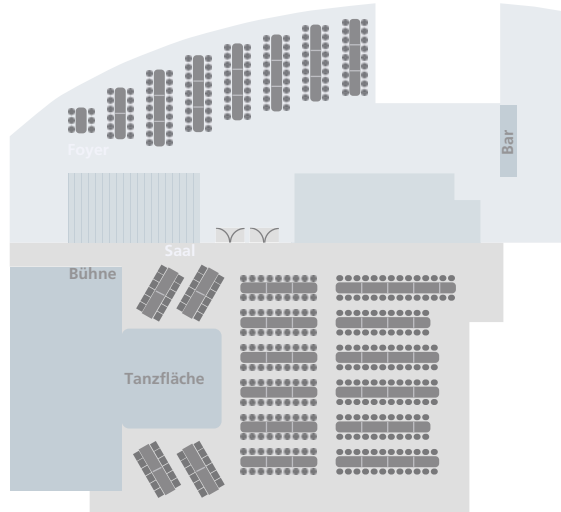
Hier werden großräumige Events möglich, die durch das besondere Flair des Hauses beeindruckten.

Es ist ein Vergnügen, sich an langen Tafeln mit Blick auf die Tanzfläche zu unterhalten oder im Foyer entlang der Rundverglasung mitten im urbanen Zentrum Vöhringens zu sitzen.



Ein großes Firmenjubiläum, Hochzeiten oder der Abiball, hier findet man beste Voraussetzungen für ein unvergessliches Erlebnis.

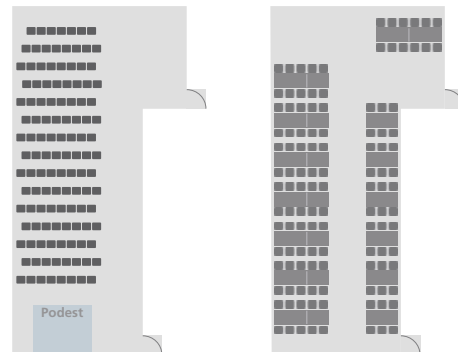
Die abgebildete Variante bietet 426 Sitzplätze, selbstverständlich sind mehr oder weniger machbar.



Variabel in unterschiedlichen Dimensionen:

Kleiner Saal

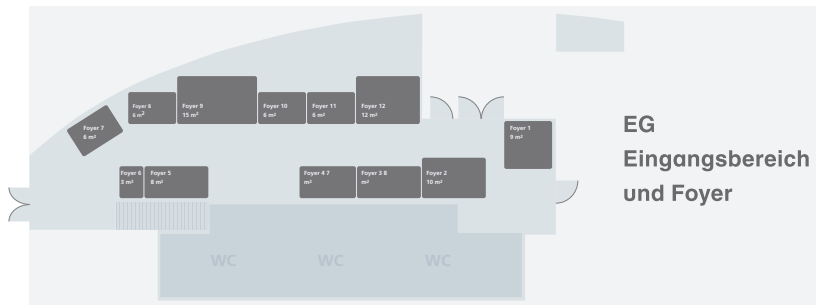
Reihenbestuhlung und Podest für 103 Plätze
oder Tischbestuhlung für 112 Plätze



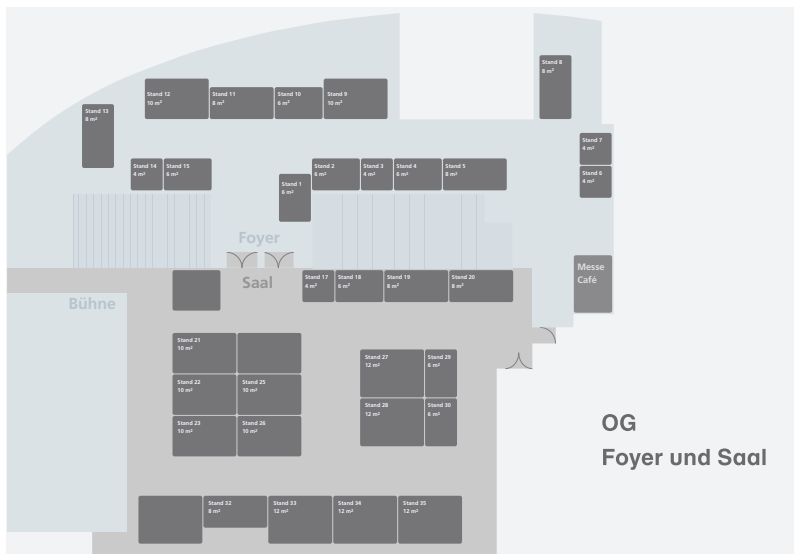
Ein bestens geeigneter Raum für Messe, Ausstellung und Markt

Hier findet man einen erfahrenen Partner mit außergewöhnlichen Räumlichkeiten für Veranstaltungen im Bereich Messe, Ausstellung oder Märkte.

Die begleitende Durchführung ist im „Wolfgang-Eychmüller-Haus“ in absolut professionellen Händen. Die moderne Technik gewährleistet einen reibungslosen Ablauf auch bei großen und aufwändigen Projekten.



Themenausstellungen, Verbrauchermärkte oder Betriebsmessen – hier wurden in über 25 Jahren eine große Zahl dieser Veranstaltungen sehr erfolgreich organisiert.



Beispiel Messe:

Ausstellungsfläche
ca. 400 m² bis zu
50 Messestände

Messe-Café

Anbindung an Gastro-
nomie

umfangreiche Versor-
gungseinrichtungen

Technik

Eine gut funktionierende Technik ist das A und O für eine beeindruckende Veranstaltung.

Im Kulturzentrum sind die Verantwortlichen immer „am Ball“ um auf dem Stand der Technik zu bleiben und eine solide Ausstattung an Licht und Ton anzubieten.

Der Saal des Kulturzentrums ist klimatisiert und sorgt so Sommer wie Winter für eine angenehme Raumtemperatur.

Alle Räume haben Tageslicht, können aber bei Bedarf auch komplett abgedunkelt werden. Der Stolz des Hauses liegt auf dem gepflegten Steinway-Flügel.

Die Haustechniker, die bei jeder Veranstaltung anwesend sind, sorgen für guten Ton, gutes Licht und ein Klima zum Sich-wohl-fühlen.



Die technische Ausstattung im Kulturzentrum Vöhringen

Aufzüge:

Kleiner Personen-Aufzug	max. 630 kg
Großer Lasten-Aufzug	max. 2.000 kg (1,80 m x 4,20 m x 2,40 m)

Bühne:

Gesamtfläche	100 m ²
Bühnenportal	10 m
Höhe	4,5 m
Bühnentiefe	7 m (mit Vorbühne 8,80 m)

Bühnenzüge:

7x Handzüge	à 250 kg
1x elektr. Zug	à 500 kg (Vorbühnenzug)

Hubbühne:

Gesamtfläche	18 m ²
Länge	10 m
Tiefe	1,80 m

Künstlergarderoben:

2x Sammelgarderoben à sieben Schminkplätze und Dusche
2x Sologarderoben à zwei Schminkplätze (1x mit Dusche)

Stromanschlüsse:

16x Steckdosen	220 V (Schuko)
15x Steckdosen	220 V (dimmbar)
4x Steckdosen	380 V / 16 A
4x Steckdosen	380 V / 63 A
2x Steckdosen	380 V / 125 A

Licht:

Lichtsteuerung	Infinity Chimp 300.G2 + Wing
15x Halogenfluter	in der Bühnendecke je 500 W
2x3 (4x 1,2 KW x 2x 0,5 KW)	Stufenlinsen (Seitenportal-Türme)
6x Moving Head	JBL A8 on Stage top
2x Moving Head (Profil)	JBL P6 in Front
5x Moving Lights	JBL P12 in Front

Licht:

4x	Encore ADJ LED weiß 130W mit Torbl. in Front
8x	PAR 64
8x	LED PAR 64
2x	mobile Verfolger je 1000 W (HMI) mit Farbfolien

Tonanlage:

Yamaha CL 1	Digitales Mischpult mit 48 Kanälen
Lautsprecheranlage	FOH (Renkus Heinz) mit Delay Linie (Kleiner Saal/Galerie)
Vier-Wege-Monitoring:	
2x	Martin Audio BL F8 passiv und
2x	dB Technologies FM 10 aktiv
4x	Funkmikrofon Shure Beta 87A
4x	Funkmikrofon Shure QLXD4 (Beta 87A + HS)
16x	Funkheadsets (Shure SLX4 mit WBH S4)

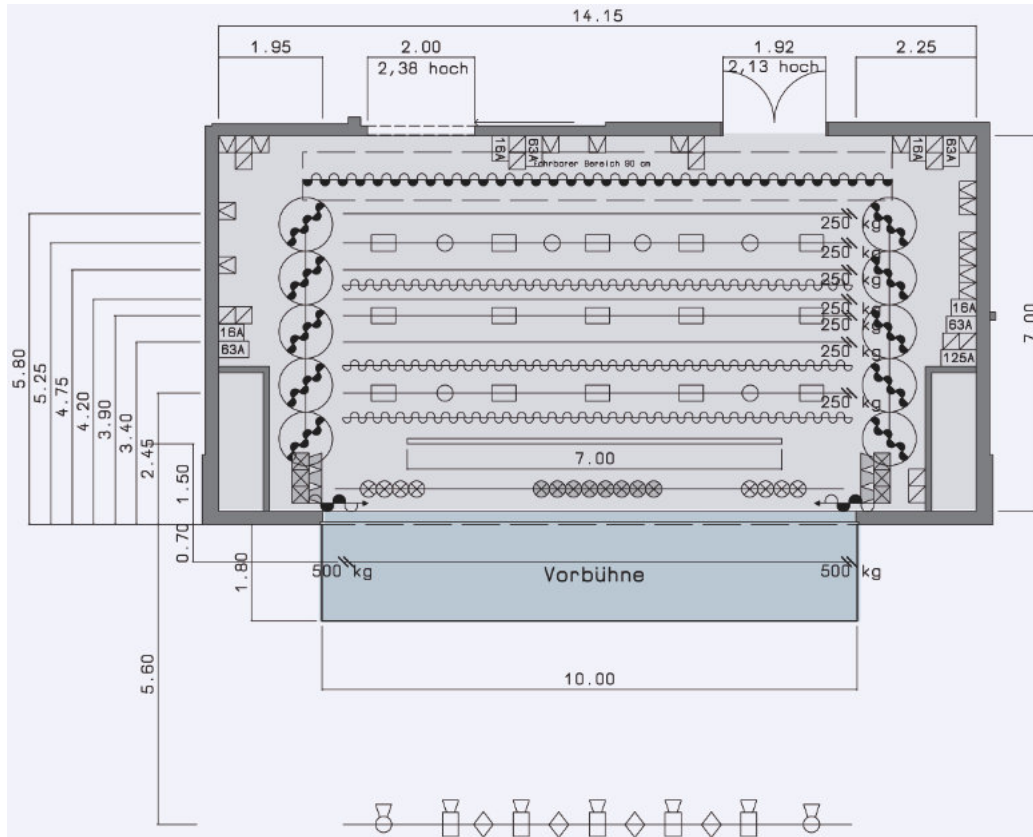
Lüftung:

Klimaanlage	in den Sälen
Be- und Entlüftung	in den Foyers

Ausstattungsdetails:

Steinway-Flügel	B-211
Rednerpult	
10x	höhenverstellbare Podeste (Schnakenberg)
30x	beleuchtete Stellwände
Tageslichtprojektor	
Große, eingebaute Leinwand	7 m x 5 m (Bühnevorderkante)
Portable Leinwand	2,5 m x 2 m
Mithöranlage	
Mobiler Beamer	Epson EH-TW 490 HD Ready, 3000 ANSI
Fest installierter Beamer	Epson EB-G7900U 7000 ANSI, 1920 x 1200 WUXGA
Flip Chart	

Bühnenplan



Legende

	Versatz		Stufenlinse 1 KW		Vorhang (fahrbarer Bereich 90 cm)
	230 V		JB Lighting P12		Gassenschal mit Schienen (drehbar)
	16 A CEE		JB Lighting A8		Hauptvorhang
	63 A CEE		JB Lighting P6		Leinwand 7,00 m x 5,00 m
	125 A CEE		LED PAR 64		Bühnenzüge
	Fluter 500 W		Stufenlinse LED		ADJ Encore LED
	PAR 64		Sofitte (verdeckt) Lichtschiene		

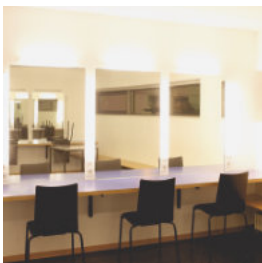
Zufahrt | Andienung | Garderoben

Mitten in das Stadtgebiet Vöhringen eingebunden liegt das Kulturzentrum „Wolfgang-Eychmüller-Haus“ verkehrsgünstig erreichbar. Über die Autobahn A7 kommen Künstler wie Besucher – egal ob aus dem Norden oder Süden – schnell nach Vöhringen und erreichen über die Umgehungsstraße das Kulturzentrum in der Stadtmitte.

Für Künstlerfahrzeuge gibt es einen eigenen Eingang, von dem aus das Technik-Team sein Equipment über eine Laderampe und einen großen Lastenaufzug bequem auf die Bühne transportieren kann.

Die Künstlergarderoben mit Duschen und Schminkplätzen sind sauber und hell und angenehm temperiert.

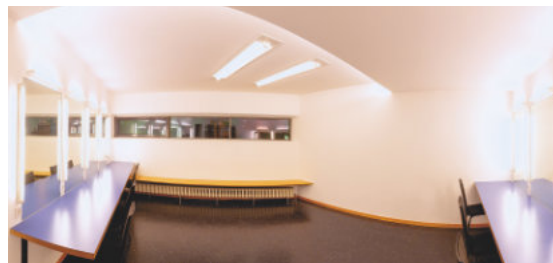
Besucher finden rund um das Kulturzentrum auf dem Festplatz an der Wasserachse oder direkt auf dem Hettstedter Platz vor dem Haus einen Parkplatz. Bei großen Veranstaltungen oder auch bei gleichzeitigem Betrieb im nebenan gelegenen Josef-Cardijn-Haus kann am Wochenende auch auf den Parkplatz der Wieland-Werke zurückgegriffen werden.



Die Besucher-Garderobe wie schwere Mäntel, Jacken und Regenschirme werden im Eingangsbe-



reich des Kulturzentrums abgegeben. Sie haben bei Veranstaltungen mit Reihenbestuhlung genauso wenig etwas im Saal zu suchen wie Speisen und Getränke.



Zusammen dafür sorgen, dass alles rundläuft



Verantwortliche und Mitarbeiter des Wolfgang-Eychmüller-Hauses

Auch wenn das Kulturzentrum mit seiner stringenten Architektur, klaren Linien und der vielen Technik grundsätzlich einen eher kühlen Eindruck erweckt, sind dort doch eine Vielzahl von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit ihrem ganzen Herzblut damit beschäftigt, dass sich Mieter und Veranstalter, Besucher und Künstler, gleichermaßen wohl fühlen.

Keine Veranstaltung findet ohne einen der technisch versierten Haustechniker statt. Sie sorgen nicht nur für einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltungen, sondern auch für die richtige Raumtemperatur, das passende Licht und den ausgewogenen Klang.

Eine Vielzahl an Bestuhlern und Garderobepersonal sind unverzichtbarer Bestandteil im Kulturgeschehen.

Die Geschäftsleitung des Kulturzentrums, die ihren Arbeitsplatz im nebenan gelegenen Rathaus hat, sorgt für ein vielseitiges und spannendes Programm.

Sie ist für Anmietungen von Hochzeiten und Familienfeiern genauso zuständig, wie für das Engagement von Künstlern und die Organisation von Ausstellungen und Festlichkeiten.

ABO-Programm

Hauptsäule des überregionalen Kulturangebots ist das sieben Veranstaltungen umfassende Vöhringer Kultur-Abonnement, das – wie die Presse oft anerkennend bemerkt – neben seiner Qualität auch von seiner Mischung und Vielfalt lebt.

Konzert, Musical, Schauspiel, Komödie, Ballett/Tanz, Oper/Operette und Show sorgen dafür, dass sich für jeden Geschmack etwas findet. Manche Aufführung des „Abo-Pakets“ führt dazu, dass ihr Besucher über seinen „persönlichen Tellerrand hinaus-schaut“. Er findet dort oft eine Überraschung, für die er sich keine Karte im einzelnen Verkauf erworben hätte und die ihn nun doch begeistert.

Die sieben jährlichen Abo-Veranstaltungen haben sich zu einem Treffpunkt kulturinteressierter Bürgerinnen und Bürger entwickelt, bei dem man fachsimpeln, diskutieren, kritisieren und polarisieren kann.

Abende die begeistern, faszinieren, nachdenklich und/oder betroffen machen, Emotionen freisetzen oder einfach nur für eine gute Stimmung sorgen!





im Internet

<https://kulturzentrum.voehringen.de>

bei facebook
@Kulturzentrum.Vöhringen

KommunikationsKultur

Kultur und Kommunikation gehören untrennbar zusammen und wer etwas zu sagen hat, muss Wege finden sich mitzuteilen.

Die Verantwortlichen bedienen dabei ein breites Spektrum unterschiedlicher Medien, vom traditionell gedruckten Programm bis zu Socialmedia Instrumenten wie Facebook.

Zweimal jährlich erscheint der 14-seitige, bunte Flyer mit dem gesamten Programm des Vöhringer Kulturzentrums. Alle öffentlichen Veranstaltungen, die rechtzeitig gemeldet werden, finden dort Eingang.

Das Kulturzentrum ist im Internet auf der Homepage der Stadt Vöhringen unter <https://kulturzentrum.voehringen.de> mit vielen Informationen vertreten und es kann das aktuelle Programm heruntergeladen werden.

Zur Öffentlichkeitsarbeit des „Wolfgang-Eychmüller-Hauses“ gehört zudem ein ausgezeichneter Kontakt zur regionalen Presse. Das Programm wird via Anzeigen beworben. Plakattafeln im DIN A1-Format ziehen im Stadtgebiet Vöhringens die Aufmerksamkeit auf die angekündigten Veranstaltungen.

Karten für alle städtischen Veranstaltungen gibt es unter www.reservix.de sowie bei allen angeschlossenen Vorverkaufsstellen.

In bester Lage...



Vöhringen liegt an der Iller,
ca. 17 km südlich von Ulm und
30 km nördlich von Memmingen.



Das „Wolfgang-Eychmüller-Haus“ ist im Zentrum der Stadt platziert, neben Rathaus, Marktplatz, umgeben von Kindergärten, Schulen, Kirchen und vielen weiteren markanten Punkten unserer Stadt.

Verkehrslage:

Bundesautobahn A7
Staatsstraße St 2031
Bahnlinie Ulm - Oberstdorf
Flughafen Memmingen München-West
(Allgäu Airport)

Stuttgart	70 km
München	130 km
Bodensee	100 km
Allgäu/Alpen	100 km
Schwäbische Alb	40 km

Geographische Lage:

Breite 48° 17' 00' Nord
Länge 10° 05' 00' Ost

Fixpunkt Bhf Vöhringen: 498,25 m über NN

Kontakt

Leitung Kulturzentrum:

Anette Netter
Tel: (07306) 9622-116
Fax: (07306) 9622-98116
E-Mail: anetter@voehringen.de

Mitarbeiterinnen:

Petra Junginger
Tel: (07306) 9622-117
Fax: (07306) 9622-98117
E-Mail: pjunginger@voehringen.de

Erika Schmid
Tel: (07306) 9622-118
Fax: (07306) 9622-98118
E-Mail: eschmid@voehringen.de

Haustechnik:

Willi Hofstetter
Tel: (07306) 9622-120
Fax: (07306) 9622-98120
E-Mail: whofstetter@voehringen.de

Norman Meier
Tel: (07306) 9622-121
Fax: (07306) 9622-98121
E-Mail: nmeier@voehringen.de

Anschrift:

Städtisches Kulturamt
Frau Anette Netter
Hettstedter Platz 1
89269 Vöhringen

Internet:

<https://kulturzentrum.voehringen.de>

Facebook:

@Kulturzentrum.Vöhringen

Bildnachweis:

Seite 2: ©Martin Ebert;
Seite 4: ©Stadtarchiv;
Seite 5: ©Thomas Kempf;
Seite 6: ©Thomas Kempf, ©Anton H. Konrad Verlag, ©Stadtarchiv;
Seite 7: ©Daniela de Santos, ©Giora Feidman, ©Frank Serr Showservice,
©Meike Böhm, ©actorsphotographie, ©Breicheis 0398, ©Lisa Fitz,
©J.H. Dodenhof, ©Stadtarchiv, ©Oleg Golovnev, ©Stadtarchiv;
Seite 8: ©Stadtarchiv, ©Thomas Kempf, ©Musikschule Dreiklang,
©Flowmmary Studio für Gestaltung, ©M. Schafroth,
©Dieter Hildebrandt, ©Künstler Berg Werk, ©Christina Rommel,
©Münchner Tournee Theater, ©agentur Bruno Jonas,
©a.gon theater München, ©Carolyn Eppers, ©Goran Nitschke;
Seite 9: ©Thomas Kempf ©Stadtarchiv;
Seite 10: ©Thomas Kempf;
Seite 11: ©Colosseum; ©Thomas Kempf;
Seite 12: ©Thomas Kempf;
Seite 13: ©Thomas Kempf;
Seite 15: ©Thomas Kempf;
Seite 18: ©Thomas Kempf;
Seite 19: ©Thomas Kempf;
Seite 22: ©Stadtarchiv;

Im Auftrag der Stadtverwaltung Vöhringen, Kulturzentrum

Konzept und Gestaltung: Jürgen Ch. Bader, Vöhringen
Druck: Druck & Medien Zipperlen GmbH, Dornstadt ; Auflage: 2.000 Stück

Stand: Oktober 2022

